

DAS FAHRENDE KLASSENZIMMER



Ob Gelegenheits-Offroader, Touren-Fahrer oder SUV-Besitzer ... von einer Geländefahrschule kann jeder profitieren. Denn was bringt das tollste Fahrzeug, wenn man nicht weiß, wie man damit umgehen muss?

Was ist der beste Einstieg in das Vergnügen fernab der Straße? Ich kann mir das Allradfahrzeug meiner Wahl schnappen und damit dann im nächstgelegenen Gelände einfach drauflosfahren. Die sinnvollere Variante ist aber wohl ein Fahrertraining unter professioneller Anleitung. Und genau deswegen haben wir das Gelände-Basis-Training der

MARKOM Geländefahrschule in der Nähe von Sinsheim besucht.

NACHSITZEN, BITTE

Das Wochenende beginnt im idyllischen Schloss-Hotel Neckarbischofsheim. Bei Kaffee und Frühstück startet der Basis-Kurs mit einem ausführlichen Ausflug in die Welt der Technik. Bevor es an die

Praxis geht, beleuchtet Trainer und passionierter Unimog-Fan Volker Müller im Theorie-Teil die Funktionsweisen der unterschiedlichen Fahrzeug-Konzepte. Permanenter Allradantrieb, Lamellenkupplung, Mitteldifferenzial, Hinterachssperre und Co. werden erläutert und den Teilnehmern nähergebracht – aber stets mit der nötigen Brise Humor.

Mit diesem Wissen ausgestattet, stellen wir uns nachmittags endlich der Praxis. Aber Wasserdurchfahrten, Steilhänge und Verschänkung müssen noch ein wenig warten. Zu Beginn geht es um grundlegendere Dinge wie die richtige Sitzposition und die perfekte Einstellung der Außen- spiegel. Was banal klingt, macht

schon in den ersten Fahrschnitten einen großen Unterschied. Denn wer sein Hinterrad nicht sehen kann, weiß auch nicht, ob er damit noch auf dem richtigen Weg ist! Volker Müller nimmt sich für jeden Teilnehmer viel Zeit und spielt bei der ersten Durchfahrt eines neuen Fahrschnitts in jedem Auto eine Runde Befahrer. Mit seiner

ruhigen Art erklärt er hierbei im Cockpit die perfekte Linie durch eine Passage, die man sich und seinem Fahrzeug alleine nicht zutraut hätte.

TEAMWORK IST ALLES

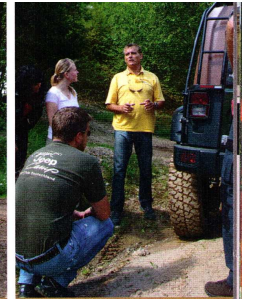
Der Schlüssel zu Spaß und Erfolg lag an diesem Wochenende im Zusammenhalt der Gruppe. So disku-

tierten Defender-Fahrer mit Toyota- und Wrangler-Anhängern über Falllinien und den richtigen Einsatz von Untersetzung und Differenzialsperrern – und sie fanden in der Gruppe meist auch die richtige Lösung des Problems. In dieser Atmosphäre gehe ich jederzeit wieder zurück auf die Schulbank! ■

T | F Bastian Hambalge



Hubraum ist alles! Hier am Beispiel eines Wrangler mit 5,7-Liter V8.



Fahrwerkskunde mit Trainer Volker.



Spitze! Der RAV4 meisterte alle Aufgaben problemlos.



Komfortabel über jedes Hindernis ging es im Gelände-Wohnzimmer.



Freies Fahren: Ein ehemaliger Teilnehmer der Fahrschule hat seinen Spaß.



Theorie muss sein: Volker erklärt Fahrzeugwinkel.

Auf der Kippe: Schrägfahrt im umgebauten Reise-Defender.



Endlich daheim: Der Amarok fühlt sich im Gelände pudelwohl!



Abwechslung: Auch an Wasserdurchfahrten auf dem Fahrgelände gedacht worden.



MARKOM Geländefahrschule
Heilbronner Straße 21
74889 Sinsheim
Tel.: 07261/978888
info@gelaendefahrschule.de
www.gelaendefahrschule.de
Kosten Gelände-Basis-Training:
ab 329 Euro

Klares Kommando: Wer auf den Trainer hört, lernt viel und kommt auf seine Kosten.

